

19.05.2022



Erfolgreich bei der U18: Philipp Schütz (links) gewann die Bronzemedaille, Andreas Zahler holte Silber.

FOTO: PRIVAT



Erfolgreich bei der U14: Kilian Fischer (links) wurde Zweiter, Korbinian Fischer sicherte sich den Titel.

FOTO: PRIVAT



Doppelsieg in der U14: Anjali Maetze (links) gewann in einem spannenden Wettkampf den Titel, Amy Waitz belegte mit acht Holz Rückstand den zweiten Platz.

FOTO: PRIVAT



Beste in der U18: Tamara Hey dominierte in Töging das Geschehen.

FOTO: PRIVAT

Viermal Eberfing, dreimal Seeshaupt, einmal Penzberg

KEGELN Nachwuchs aus dem Landkreis holt bei oberbayerischer Meisterschaft Mehrzahl der Podestplätze

Töging – Nachwuchskegler, das ist leider eine bittere Wahrheit, gibt es nicht allzu viele. Umso schöner, wenn diejenigen, die dem auf alle Fälle faszinierenden Sport frönen, ein gewisses Talent an den Tag legen. Diesbezüglich darf sich der Sportkeglerkreis „Zugspitze“ freuen: Seine Jugendlichen sind gut in Form. Bei den jüngsten Bezirksmeisterschaften in Töging räumten die jungen Frauen und Männer aus der Region im Duell mit dem „Chiemgaukreis“ einen Großteil der Medaillen ab. Die Meisterschaft wurde im herkömmlichen Format ausgetragen, das heißt, es gab ei-

nen Vorlauf und einen Endlauf (mit je 120 Wurf). Bei den **U18-Frauen** war Tamara Hey eine Klasse für sich. Die Spielerin des FC Seeshaupt, die heuer schon auf einen Einsatz im Frauen-Team des Klubs in der 2. Bundesliga kam, erzielte mit insgesamt 1084 Holz das mit Abstand beste Resultat – und spielte obendrein an beiden Tagen konstant. Sowohl im Vorlauf (544 Holz) als auch im Endlauf (540) war sie den anderen Teilnehmerinnen deutlich voraus. Vor allem im Abräumen (369 Holz/6 Fehler) zeigte Hey starke Auftritte.

Die Silbermedaillengewinnerin, Vanessa Paul (Fortuna Penzberg), lieferte mit zwei Resultaten jenseits der 500 Holz und insgesamt 1035 Holz beachtliche Vorstellungen ab. Alexa Hundegger (Fortuna Penzberg/837) fehlten beim Spiel in die Vollen die nötigen Holzzahlen, um sich die Bronzemedaille zu sichern; sie wurde Vierte.

Unter den acht Teilnehmern war Schropp machte mit 536 Holz im Vorlauf den entscheidenden Schritt zum Titel. Im Endlauf trumpfte Schütz mit 534 Holz auf; allerdings hatte

Ein Holz Vorsprung bringt Silber

er im Vorlauf (481) schon zu viel an Boden verloren. Im Feld der **U14-Frauen** lieferten sich die drei Starterinnen ein enges Rennen im Kampf um Gold. Nach zwei Durchgängen lagen die Kontrahentinnen in einem Bereich von nur 16 Holz. Gold ging an Anjali Maetze (879)

vom FC Seeshaupt, die einen vorzüglichen Vorlauf (469) hingelegt hatte. Silber gewann Vereinskollegin Amy Waitz (871), die im Endlauf das beste Resultat (446) auf die Bahn legte. Bronze gab es letztlich für Miriam Gartner (863/SV Mehring), die nach dem ersten Teil noch auf Platz zwei gelegen war.

Über einen Doppelsieg freute sich der SKC Gut Holz Eberfing bei den **U14-Burschen**. Korbinian Fischer (983) gewann den Titel, Kilian Fischer (943) errang Silber. Nach dem Vorlauf lagen beide Vereinskolleginnen mit je 490 Holz gleichauf. Im Endlauf kratzte Fischer (493) an der

500er-Marke. Zahler (453) musste derweil um Silber bangen, da der Waldkraigebirger Felix Riedel (479) stark aufspielte. Der Eberfing hatte am Ende einen Holzvorsprung auf dem Konto. Weitere Ergebnisse siehe **Sport in Zahlen. PAUL HOPP**

Bayerische Meisterschaft

Für die bayerische Meisterschaft (21. Mai) haben sich aus dem Zugspitzkreis qualifiziert: **U18 weiblich:** Tamara Hey, Vanessa Paul **U18 männlich:** Andreas Zahler. **U14 weiblich:** Anjali Maetze, Amy Waitz. **U14 männlich:** Korbinian Fischer, Kilian Zahler. Die U14 spielt in Regensburg, die U18 tritt in Straubing an.